

## 12.1. Begriff und Einheit der Funktionen des sozialistischen Staates

*Als Funktionen bezeichnet die marxistisch-leninistische Staats- und Rechtstheorie die Grundrichtungen der Tätigkeit des sozialistischen Staates, die der Verwirklichung der politischen, ökonomischen und sozial-kulturellen Ziele der Arbeiterklasse dienen und in denen sich folglich sein Klassenwesen ausdrückt*

Alle Funktionen des sozialistischen Staates dienen der politischen Machtausübung der führenden Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten. Deshalb trägt jede Funktion politischen Charakter.

Die Funktionen des sozialistischen Staates entwickeln sich entsprechend den strategischen Zielen und Aufgaben in den Entwicklungsetappen des Aufbaus des Sozialismus und Kommunismus. Sie „werden in jeder historischen Periode seiner Entwicklung auf dem Wege vom Kapitalismus zum Kommunismus von der ökonomischen und Klassenstruktur der Gesellschaft, von der inneren und äußeren Lage und von den dadurch bedingten Aufgaben des sozialistischen Staates bestimmt“<sup>1</sup>. Die Funktionen des sozialistischen Staates beim Aufbau der kommunistischen Gesellschaftsformation sind also nicht starr und unveränderlich. Der Aufbau des Sozialismus und Kommunismus vollzieht sich nach objektiven Gesetzen, deren Erfordernisse in den Etappen dieses Aufbaus — entsprechend der historisch-konkreten Situation — in den Beschlüssen der marxistisch-leninistischen Partei ihren Ausdruck finden. Sie legen die jeweiligen Aufgaben des Staates fest, von denen seine Funktionen bestimmt werden.<sup>2</sup>

Die Funktionen des sozialistischen Staates können in innere und äußere eingeteilt werden. Zu den *inneren* Funktionen gehören :

- die Unterdrückung des Widerstandes der gestürzten Ausbeuterklassen
- die wirtschaftlich-organisatorische Funktion und die kulturell-erzieherische Funktion
- die Funktion des Schutzes der sozialistischen Rechtsordnung und des sozialistischen Eigentums, der Rechte und Freiheiten der Bürger.

*Äußere* Staatsfunktionen sind :

- Der Schutz des Landes vor Überfällen von außen
- der Kampf für Frieden und friedliche Koexistenz von Ländern mit unterschiedlichen sozialökonomischen Systemen
- die Festigung des sozialistischen Weltsystems und der brüderlichen Zusammenarbeit auf der Grundlage des sozialistischen Internationalismus
- die Unterstützung der Werktätigen in den kapitalistischen Ländern sowie der sich von kolonialer Ausbeutung befreienden und gegen den Imperialismus kämpfenden Völker.

Da sich bei der Errichtung der Grundlagen des Sozialismus, bei der späteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft und schließlich beim Aufbau des Kommunismus die Aufgaben des sozialistischen Staates entsprechend den

1 Marxistisch-leninistische allgemeine Theorie des Staates und des Rechts, Bd. 3, Berlin 1975, S. 90.

2 Vgl. a. a. O., S. 94.